

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Prignitz

April 2019



**Sperrfrist:  
30.04.2019, 10:00 Uhr**

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Prignitz
<b>Berichtsmonat:</b>	April 2019
<b>Erstellungsdatum:</b>	25.04.2019
<b>Hinweise:</b>	Sperrfrist: 30.04.2019, 10:00 Uhr
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	29.05.2019
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 030 / 555599-7373
<b>Fax:</b>	Fax: 030 / 555599-7375

## Weiterführende statistische Informationen

<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a> Register: "Statistik nach Themen" <a href="http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html">http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2019.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Statistische Hinweise

### Unterbeschäftigung

Ab Januar 2019 finden Teilnahmen an der neu geschaffenen Maßnahme „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM, § 16i SGB II) statt. Die Maßnahme richtet sich an sehr arbeitsmarktferne Personen. Teilnehmer an dieser Maßnahme werden daher ab Januar 2019 im Unterbeschäftigungsbestand unterhalb der Kategorie „Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind“ berücksichtigt. Separat ausgewiesen wird die Teilnahme an diesen neu geschaffenen Maßnahmen in den Arbeitsmarktreports ab April 2019. Wie bei den übrigen Maßnahmen auch werden dann vorläufigen Werte der Vormonate (t-1 bis t-3) durch aktualisierte Hochrechnungswerte bzw. den endgültigen Wert ersetzt.

### Arbeitslosigkeit

Die Jobcenter in gemeinsamer Einrichtung haben mit einer Überprüfung von Bewerber-Datensätzen mit möglicherweise fehlerhaftem Arbeitsmarkt-Status begonnen. Dies kann sich erhöhend auf die Zahl der Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II auswirken. Bundesweit sind die Auswirkungen derzeit nicht nennenswert. Aktuell sind im Kreis Prignitz allerdings noch keine Auffälligkeiten bei der Entwicklung der SGB II-Arbeitslosigkeit feststellbar.

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Prignitz

April 2019

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Ausbildungsstellenmarkt	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">19</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Prignitz  
 April 2019

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
				absolut	in %	Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018	
absolut	in %	in %	in %							
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	5.302	5.492	5.648	-190	-3,5	-615	-10,4	-9,9	-10,3	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	2.966	3.106	3.272	-140	-4,5	-216	-6,8	-9,3	-8,5	
56,8% Männer	1.685	1.774	1.913	-89	-5,0	-135	-7,4	-11,4	-9,3	
43,2% Frauen	1.281	1.332	1.359	-51	-3,8	-81	-5,9	-6,5	-7,3	
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	236	259	285	-23	-8,9	13	5,8	4,4	3,3	
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	65	62	65	3	4,8	12	22,6	12,7	-7,1	
41,3% 50 Jahre und älter	1.226	1.281	1.361	-55	-4,3	-100	-7,5	-10,7	-10,0	
27,5% dar. 55 Jahre und älter	815	850	890	-35	-4,1	-29	-3,4	-8,7	-8,6	
36,0% Langzeitarbeitslose	1.067	1.080	1.117	-13	-1,2	-222	-17,2	-17,7	-16,9	
5,7% Schwerbehinderte Menschen	169	172	186	-3	-1,7	-4	-2,3	-2,8	1,1	
8,5% Ausländer	252	260	277	-8	-3,1	4	1,6	-0,4	9,5	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	699	743	723	-44	-5,9	47	7,2	-5,6	-18,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	165	180	214	-15	-8,3	-4	-2,4	-12,2	-13,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	237	283	230	-46	-16,3	69	41,1	9,7	-11,9	
seit Jahresbeginn	3.095	2.396	1.653	x	x	-152	-4,7	-7,7	-8,6	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	844	904	791	-60	-6,6	-54	-6,0	-3,7	-11,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	317	240	182	77	32,1	9	2,9	-9,8	-16,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	184	283	242	-99	-35,0	-25	-12,0	16,5	2,1	
seit Jahresbeginn	3.112	2.268	1.364	x	x	-252	-7,5	-8,0	-10,7	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	7,5	7,8	8,3	x	x	x	7,9	8,5	8,9	
dar. Männer	7,9	8,3	9,0	x	x	x	8,4	9,2	9,7	
Frauen	7,0	7,3	7,4	x	x	x	7,4	7,8	8,0	
15 bis unter 25 Jahre	9,4	10,3	11,4	x	x	x	8,8	9,8	10,9	
15 bis unter 20 Jahre	7,9	7,5	7,9	x	x	x	6,6	6,9	8,8	
50 bis unter 65 Jahre	7,1	7,4	7,9	x	x	x	7,7	8,3	8,8	
55 bis unter 65 Jahre	7,7	8,0	8,4	x	x	x	8,2	9,1	9,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,3	8,7	9,2	x	x	x	8,9	9,5	9,9	
<b>Unterbeschäftigung</b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.530	3.683	3.869	-153	-4,2	-297	-7,8	-8,2	-7,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.135	4.331	4.499	-196	-4,5	-468	-10,2	-10,4	-10,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.160	4.352	4.522	-192	-4,4	-478	-10,3	-10,6	-10,5	
Unterbeschäftigungsquote	10,2	10,6	11,1	x	x	x	11,3	11,8	12,3	
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosengeld	831	892	1.015	-61	-6,8	32	4,0	-6,4	-2,9	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.112	5.170	5.138	-58	-1,1	-550	-9,7	-9,3	-10,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.775	1.780	1.756	-5	-0,3	-87	-4,7	-5,3	-7,3	
Bedarfsgemeinschaften	4.070	4.130	4.129	-60	-1,4	-495	-10,8	-10,2	-11,2	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	172	237	209	-65	-27,4	-26	-13,1	30,9	8,3	
Zugang seit Jahresbeginn	736	564	327	x	x	-	-	4,8	-8,4	
Bestand	764	791	721	-27	-3,4	-18	-2,3	5,3	-6,1	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

Prignitz  
April 2019

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
				absolut	in %	in %	in %		
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.473	1.570	1.712	-97	-6,2	-47	-3,1	-5,1	-3,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	920	1.016	1.143	-96	-9,4	-20	-2,1	-6,1	-3,4
57,5% Männer	529	594	694	-65	-10,9	-12	-2,2	-11,2	-5,8
42,5% Frauen	391	422	449	-31	-7,3	-8	-2,0	2,2	0,7
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	89	97	122	-8	-8,2	9	11,3	6,6	18,4
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	29	27	1	3,4	7	30,4	31,8	3,8
48,2% 50 Jahre und älter	443	485	560	-42	-8,7	-54	-10,9	-15,2	-11,4
37,7% dar. 55 Jahre und älter	347	372	418	-25	-6,7	-43	-11,0	-17,0	-13,3
13,5% Langzeitarbeitslose	124	131	136	-7	-5,3	-28	-18,4	-18,1	-17,1
7,0% Schwerbehinderte Menschen	64	62	68	2	3,2	15	30,6	14,8	15,3
5,8% Ausländer	53	55	63	-2	-3,6	5	10,4	19,6	14,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	269	272	310	-3	-1,1	14	5,5	-7,5	-5,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	113	131	151	-18	-13,7	1	0,9	-13,8	-14,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	79	95	5	6,3	13	18,3	-8,1	9,2
seit Jahresbeginn	1.313	1.044	772	x	x	-68	-4,9	-7,3	-7,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	356	370	313	-14	-3,8	-26	-6,8	-6,3	-10,1
dar. in Erwerbstätigkeit	199	182	128	17	9,3	-8	-3,9	-6,2	-12,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	72	79	1	1,4	8	12,3	-14,3	-15,1
seit Jahresbeginn	1.284	928	558	x	x	-73	-5,4	-4,8	-3,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,6	2,9	x	x	x	2,3	2,7	3,0
dar. Männer	2,5	2,8	3,3	x	x	x	2,5	3,1	3,4
Frauen	2,1	2,3	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,9	4,9	x	x	x	3,2	3,6	4,1
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,5	3,3	x	x	x	2,9	2,8	3,3
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,8	3,2	x	x	x	2,9	3,3	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,5	3,9	x	x	x	3,8	4,3	4,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,9	3,2	x	x	x	2,6	3,0	3,3
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	955	1.033	1.168	-78	-7,6	-14	-1,4	-7,0	-2,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.093	1.190	1.343	-97	-8,2	-44	-3,9	-8,0	-3,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.113	1.205	1.361	-92	-7,6	-58	-5,0	-9,3	-4,6
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,9	3,3	x	x	x	2,8	3,2	3,5
<b>Leistungsempfänger</b>									
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	831	892	1.015	-61	-6,8	32	4,0	-6,4	-2,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2019 und April 2019; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

Prignitz  
April 2019

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %					
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	3.829	3.922	3.936	-93	-2,4	-568	-12,9	-11,7	-13,0	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	2.046	2.090	2.129	-44	-2,1	-196	-8,7	-10,8	-11,0	
56,5% Männer	1.156	1.180	1.219	-24	-2,0	-123	-9,6	-11,5	-11,2	
43,5% Frauen	890	910	910	-20	-2,2	-73	-7,6	-10,0	-10,8	
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	147	162	163	-15	-9,3	4	2,8	3,2	-5,8	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	33	38	2	6,1	5	16,7	-	-13,6	
38,3% 50 Jahre und älter	783	796	801	-13	-1,6	-46	-5,5	-7,7	-9,0	
22,9% dar. 55 Jahre und älter	468	478	472	-10	-2,1	14	3,1	-1,0	-4,1	
46,1% Langzeitarbeitslose	943	949	981	-6	-0,6	-194	-17,1	-17,6	-16,9	
5,1% Schwerbehinderte Menschen	105	110	118	-5	-4,5	-19	-15,3	-10,6	-5,6	
9,7% Ausländer	199	205	214	-6	-2,9	-1	-0,5	-4,7	8,1	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	430	471	413	-41	-8,7	33	8,3	-4,5	-25,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	52	49	63	3	6,1	-5	-8,8	-7,5	-11,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	153	204	135	-51	-25,0	56	57,7	18,6	-22,4	
seit Jahresbeginn	1.782	1.352	881	x	x	-84	-4,5	-8,0	-9,7	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	488	534	478	-46	-8,6	-28	-5,4	-1,8	-12,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	118	58	54	60	103,4	17	16,8	-19,4	-25,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	211	163	-100	-47,4	-33	-22,9	32,7	13,2	
seit Jahresbeginn	1.828	1.340	806	x	x	-179	-8,9	-10,1	-14,9	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,3	5,4	x	x	x	5,6	5,8	6,0	
dar. Männer	5,4	5,5	5,7	x	x	x	5,9	6,1	6,3	
Frauen	4,9	5,0	5,0	x	x	x	5,3	5,5	5,6	
15 bis unter 25 Jahre	5,9	6,5	6,5	x	x	x	5,6	6,2	6,8	
15 bis unter 20 Jahre	4,2	4,0	4,6	x	x	x	3,8	4,1	5,5	
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,6	4,7	x	x	x	4,9	5,1	5,2	
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,5	x	x	x	4,5	4,8	4,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,9	6,0	x	x	x	6,2	6,5	6,7	
<b>Unterbeschäftigung</b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.575	2.650	2.701	-75	-2,8	-283	-9,9	-8,7	-9,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.042	3.141	3.156	-99	-3,2	-424	-12,2	-11,3	-13,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.047	3.147	3.161	-100	-3,2	-420	-12,1	-11,1	-12,9	
Unterbeschäftigungsquote	7,4	7,7	7,7	x	x	x	8,4	8,6	8,8	
<b>Leistungsempfänger</b>										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	5.112	5.170	5.138	-58	-1,1	-550	-9,7	-9,3	-10,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	1.775	1.780	1.756	-5	-0,3	-87	-4,7	-5,3	-7,3	
Bedarfsgemeinschaften <sup>2)</sup>	4.070	4.130	4.129	-60	-1,4	-495	-10,8	-10,2	-11,2	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2019 bis April 2019.

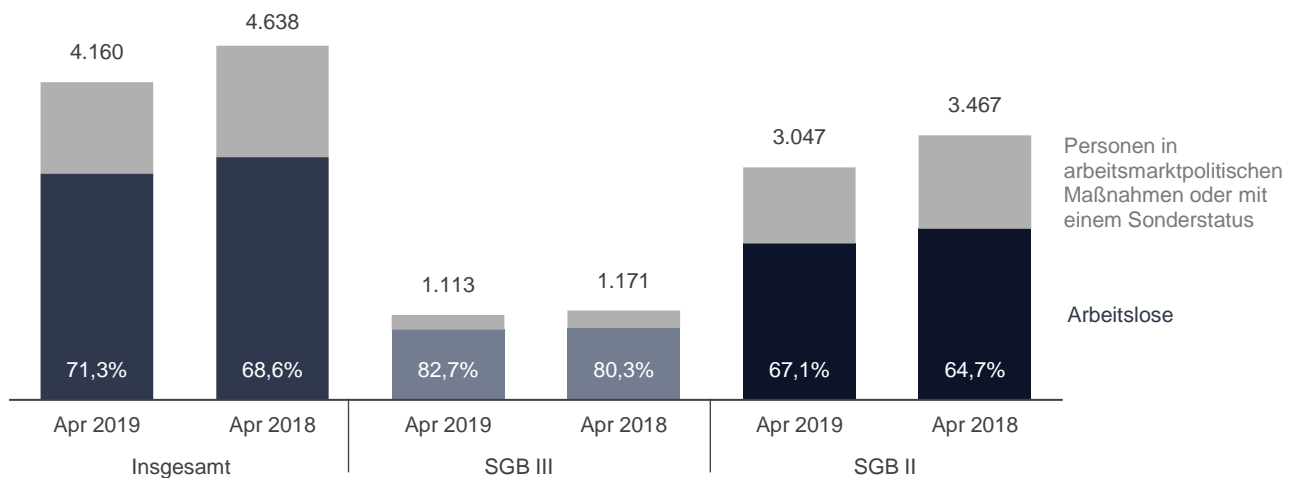
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Prignitz

April 2019

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Apr 2019	Mrz 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Apr 2018		Mrz 2018	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.966	3.106	-140	-4,5	-216	-6,8	-9,3	-8,5
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	564	577	-13	-2,3	-81	-12,6	-1,7	-1,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	179	180	-1	-0,6	-30	-14,4	17,6	23,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	385	397	-12	-3,0	-51	-11,7	-8,5	-10,1
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.530	3.683	-153	-4,2	-297	-7,8	-8,2	-7,4
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	605	648	-43	-6,6	-171	-22,0	-21,2	-25,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	196	199	-3	-1,5	-2	-1,0	1,0	10,1
Arbeitsgelegenheiten	106	76	30	39,5	7	7,1	-26,2	-29,2
Fremdförderung	170	219	-49	-22,4	-91	-34,9	-23,7	-27,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	7	7	-	-	-2	-22,2	-22,2	-22,2
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-106	-100,0	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	15	7	8	114,3	15	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	111	139	-28	-20,1	8	7,8	15,8	-11,1
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	4.135	4.331	-196	-4,5	-468	-10,2	-10,4	-10,4
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	25	22	3	13,6	-10	-28,6	-37,1	-28,1
Gründungszuschuss	20	15	5	33,3	-14	-41,2	-57,1	-43,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	7	-2	-28,6	*	*	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	4.160	4.352	-192	-4,4	-478	-10,3	-10,6	-10,5
Unterbeschäftigungsquote	10,2	10,6	x	x	x	11,3	11,8	12,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,3	71,4	x	x	x	68,6	70,3	70,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Prignitz

April 2019

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Apr 2019	Mrz 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Apr 2018		Mrz 2018	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	920	1.016	-96	-9,4	-20	-2,1	-6,1	-3,4
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	35	17	18	105,9	6	20,7	-41,4	25,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	35	17	18	105,9	6	20,7	-41,4	25,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	955	1.033	-78	-7,6	-14	-1,4	-7,0	-2,9
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	138	157	-19	-12,1	-30	-17,9	-14,2	-8,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	107	111	-4	-3,6	6	5,9	5,7	9,9
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	7	9	-2	-22,2	-29	-80,6	-79,1	-69,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	24	37	-13	-35,1	-7	-22,6	5,7	14,3
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	1.093	1.190	-97	-8,2	-44	-3,9	-8,0	-3,7
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	20	15	5	33,3	-14	-41,2	-57,1	-43,8
Gründungszuschuss	20	15	5	33,3	-14	-41,2	-57,1	-43,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	1.113	1.205	-92	-7,6	-58	-5,0	-9,3	-4,6
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,9	x	x	x	2,8	3,2	3,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,7	84,3	x	x	x	80,3	81,4	82,9
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.046	2.090	-44	-2,1	-196	-8,7	-10,8	-11,0
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	529	560	-31	-5,5	-87	-14,1	0,4	-2,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	144	163	-19	-11,7	-36	-20,0	31,5	22,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	385	397	-12	-3,0	-51	-11,7	-8,5	-10,1
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	2.575	2.650	-75	-2,8	-283	-9,9	-8,7	-9,3
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	467	491	-24	-4,9	-141	-23,2	-23,2	-30,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	89	89	-	-	-8	-8,2	-3,3	11,5
Arbeitsgelegenheiten	106	76	30	39,5	7	7,1	-26,2	-29,2
Fremdförderung	163	210	-47	-22,4	-62	-27,6	-13,9	-20,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	7	7	-	-	-2	-22,2	-22,2	-22,2
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-106	-100,0	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	15	7	8	114,3	15	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	87	102	-15	-14,7	15	20,8	20,0	-20,9
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	3.042	3.141	-99	-3,2	-424	-12,2	-11,3	-13,0
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	5	7	-2	-28,6	*	*	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	7	-2	-28,6	*	*	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	3.047	3.147	-100	-3,2	-420	-12,1	-11,1	-12,9
Unterbeschäftigungsquote	7,4	7,7	x	x	x	8,4	8,6	8,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	67,1	66,4	x	x	x	64,7	66,2	65,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

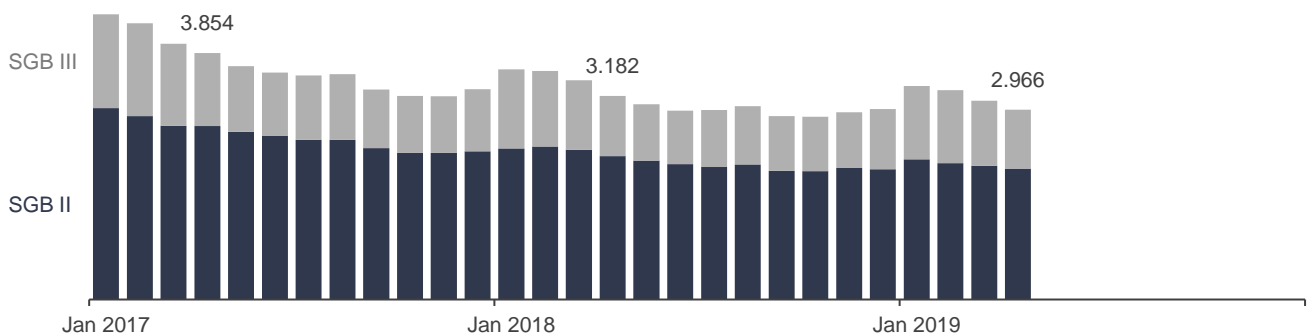
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Prignitz

April 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 140 auf 2.966 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 216 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbsspersonen betrug im April 7,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 920, das sind 96 weniger als im Vormonat und 20 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.046 Arbeitslose, das ist ein Minus von 44 gegenüber März; im Vergleich zum April 2018 waren es 196 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,2%.

### Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2019	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2019	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Insgesamt</b>	2.966	-140	-4,5	-216	-6,8	7,5	7,8	7,9
Männer	1.685	-89	-5,0	-135	-7,4	7,9	8,3	8,4
Frauen	1.281	-51	-3,8	-81	-5,9	7,0	7,3	7,4
15 bis unter 25 Jahre	236	-23	-8,9	13	5,8	9,4	10,3	8,8
15 bis unter 20 Jahre	65	3	4,8	12	22,6	7,9	7,5	6,6
50 Jahre und älter	1.226	-55	-4,3	-100	-7,5	7,1	7,4	7,7
55 Jahre und älter	815	-35	-4,1	-29	-3,4	7,7	8,0	8,2
Deutsche	2.713	-132	-4,6	-218	-7,4	7,1	7,4	7,5
Ausländer	252	-8	-3,1	4	1,6	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB III</b>	920	-96	-9,4	-20	-2,1	2,3	2,6	2,3
Männer	529	-65	-10,9	-12	-2,2	2,5	2,8	2,5
Frauen	391	-31	-7,3	-8	-2,0	2,1	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre	89	-8	-8,2	9	11,3	3,6	3,9	3,2
15 bis unter 20 Jahre	30	1	3,4	7	30,4	3,6	3,5	2,9
50 Jahre und älter	443	-42	-8,7	-54	-10,9	2,5	2,8	2,9
55 Jahre und älter	347	-25	-6,7	-43	-11,0	3,2	3,5	3,8
Deutsche	867	-94	-9,8	-25	-2,8	2,3	2,5	2,3
Ausländer	53	-2	-3,6	5	10,4	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB II</b>	2.046	-44	-2,1	-196	-8,7	5,2	5,3	5,6
Männer	1.156	-24	-2,0	-123	-9,6	5,4	5,5	5,9
Frauen	890	-20	-2,2	-73	-7,6	4,9	5,0	5,3
15 bis unter 25 Jahre	147	-15	-9,3	4	2,8	5,9	6,5	5,6
15 bis unter 20 Jahre	35	2	6,1	5	16,7	4,2	4,0	3,8
50 Jahre und älter	783	-13	-1,6	-46	-5,5	4,5	4,6	4,9
55 Jahre und älter	468	-10	-2,1	14	3,1	4,4	4,5	4,5
Deutsche	1.846	-38	-2,0	-193	-9,5	4,8	4,9	5,3
Ausländer	199	-6	-2,9	-1	-0,5	x	x	x

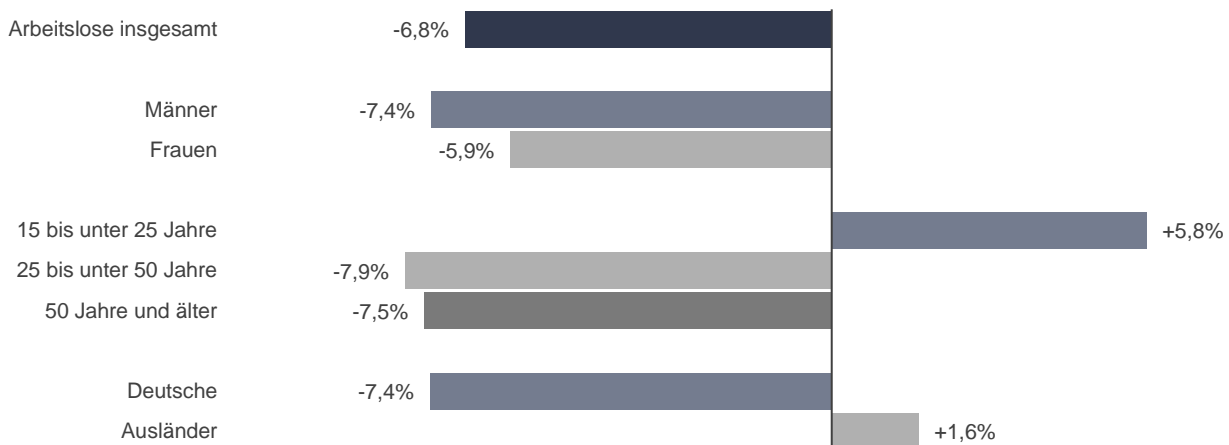
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbsspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

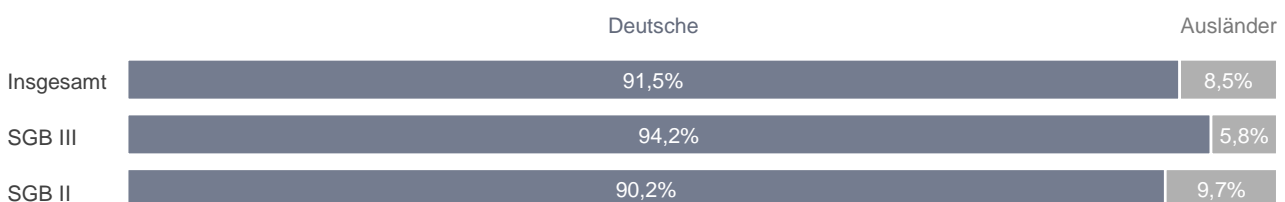
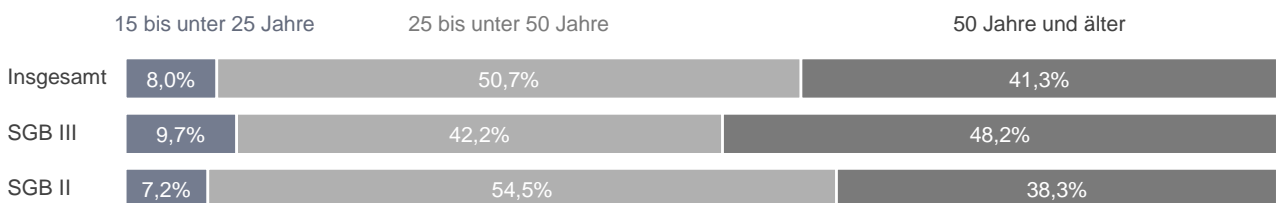
Prignitz  
April 2019

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von –8% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +6% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

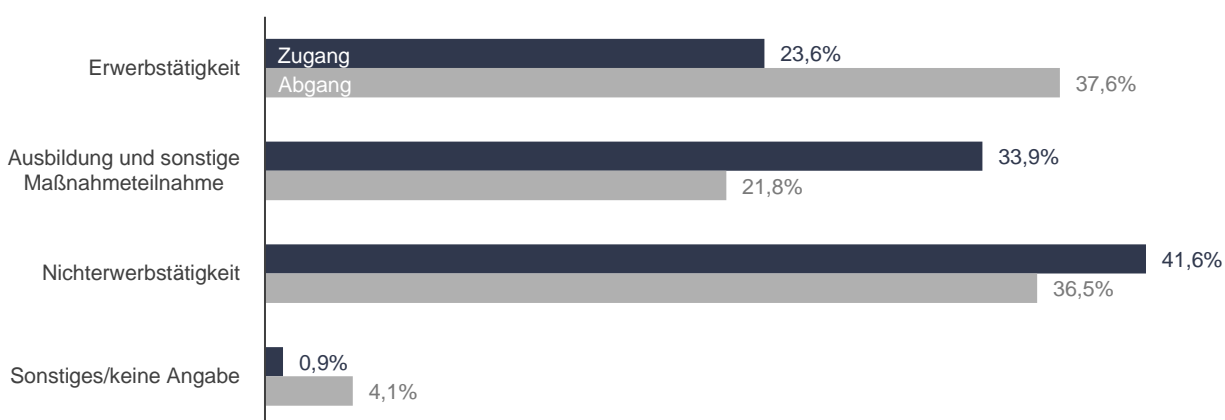


## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Prignitz  
April 2019

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 699 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 47 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 844 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 54 weniger als im April 2018. Seit Jahresbeginn gab es 3.095 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 152 Meldungen. Dem gegenüber stehen 3.112 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 252 Abmeldungen. Im April meldeten sich 165 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 317 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 9 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	699	-44	-5,9	47	7,2	3.095	-152	-4,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	165	-15	-8,3	-4	-2,4	1.028	-79	-7,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	145	-22	-13,2	-4	-2,7	925	-107	-10,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	11	183,3	-	-	73	16	28,1
Selbständigkeit	*	*	*	*	*	24	11	84,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	237	-46	-16,3	69	41,1	959	98	11,4
Nichterwerbstätigkeit	291	15	5,4	-16	-5,2	1.084	-166	-13,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	201	17	9,2	-30	-13,0	722	-153	-17,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	80	-	-	9	12,7	324	-30	-8,5
Sonstiges/keine Angabe	6	2	50,0	-2	-25,0	24	-5	-17,2
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	844	-60	-6,6	-54	-6,0	3.112	-252	-7,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	317	77	32,1	9	2,9	891	-54	-5,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	267	38	16,6	-26	-8,9	802	-83	-9,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	41	34	x	31	x	67	28	71,8
Selbständigkeit	8	5	166,7	4	100,0	19	2	11,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	184	-99	-35,0	-25	-12,0	844	9	1,1
Nichterwerbstätigkeit	308	-47	-13,2	-41	-11,7	1.253	-196	-13,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	196	-41	-17,3	-34	-14,8	830	-152	-15,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	82	-3	-3,5	3	3,8	315	-11	-3,4
Sonstiges/keine Angabe	35	9	34,6	3	9,4	124	-11	-8,1

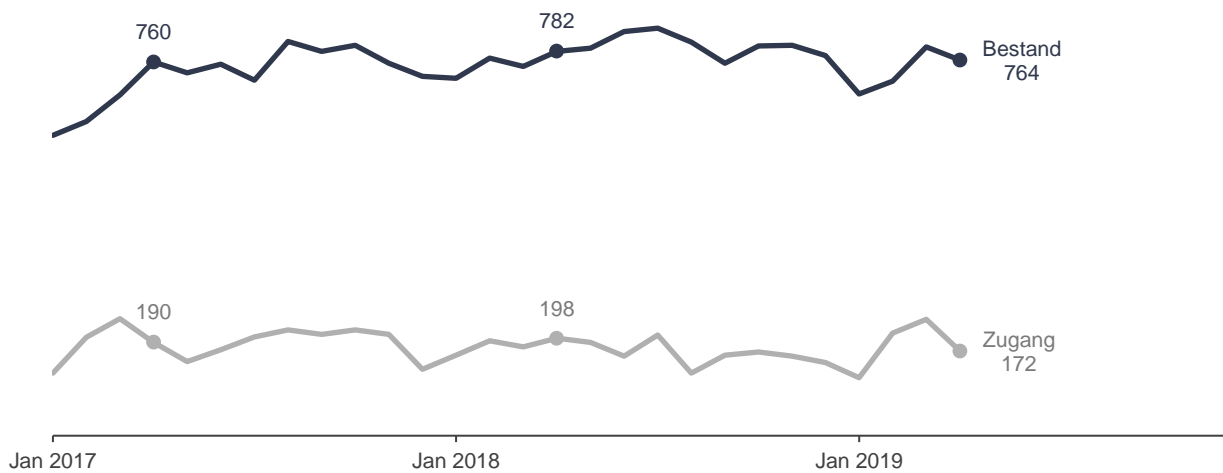
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Gemeldete Arbeitsstellen

Prignitz  
April 2019

Im April waren 764 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 27 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 18 Stellen weniger (+2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 172 neue Arbeitsstellen, das waren 26 oder 13 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind - gegenüber dem Vorjahr unverändert - 736 Stellen eingegangen. Zudem wurden im April 199 Arbeitsstellen abgemeldet, 40 oder 25 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 749 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 79 oder 12%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>	172	-65	-27,4	-26	-13,1	736	-	-
dar. sofort zu besetzen	117	-45	-27,8	-11	-8,6	507	43	9,3
sozialversicherungspflichtig	165	-62	-27,3	-32	-16,2	716	-11	-1,5
dar. sofort zu besetzen	112	-44	-28,2	-15	-11,8	496	39	8,5
<b>Bestand</b>	764	-27	-3,4	-18	-2,3	743	-14	-1,9
dar. sofort zu besetzen	720	-22	-3,0	-	-	700	-	-
sozialversicherungspflichtig	747	-30	-3,9	-26	-3,4	732	-17	-2,3
dar. sofort zu besetzen	705	-24	-3,3	-7	-1,0	691	-2	-0,3
<b>Abgang</b>	199	32	19,2	40	25,2	749	79	11,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	195	31	18,9	37	23,4	737	71	10,7

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

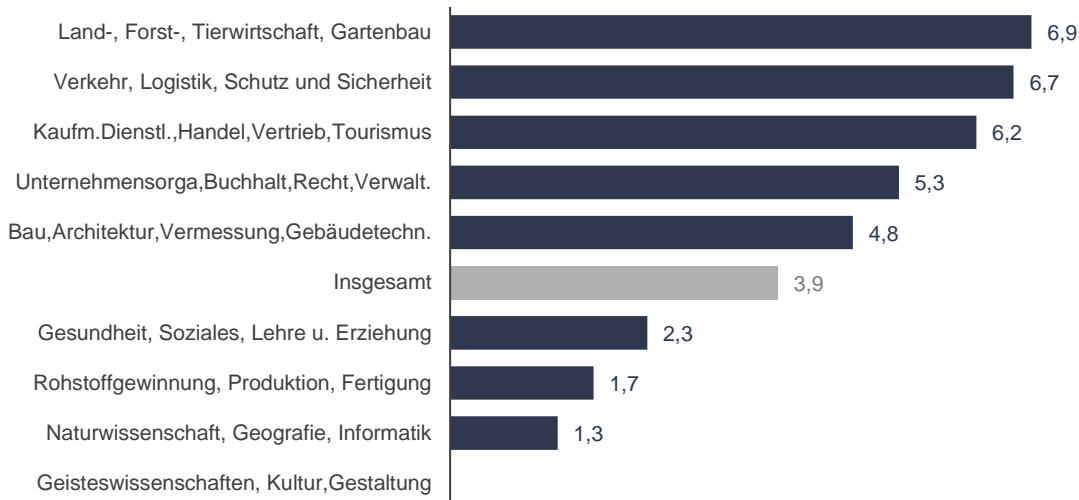
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Prignitz  
April 2019

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2019 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Apr 2019	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	2.966	100	-140	-4,5	-216	-6,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	296	10,0	-22	-6,9	-44	-12,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	426	14,4	-14	-3,2	-14	-3,2
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	434	14,6	-19	-4,2	-65	-13,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	14	0,5	-1	-6,7	4	40,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	774	26,1	-60	-7,2	-75	-8,8
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	380	12,8	-14	-3,6	-27	-6,6
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	255	8,6	-5	-1,9	3	1,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	329	11,1	2	0,6	4	1,2
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	31	1,0	-3	-8,8	-3	-8,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	27	0,9	-4	-12,9	1	3,8
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	764	100	-27	-3,4	-18	-2,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	43	5,6	-4	-8,5	18	72,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	251	32,9	-29	-10,4	-14	-5,3
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	91	11,9	-7	-7,1	13	16,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	11	1,4	-	-	-14	-56,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	116	15,2	-1	-0,9	-1	-0,9
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	61	8,0	-2	-3,2	-27	-30,7
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	48	6,3	4	9,1	8	20,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	141	18,5	12	9,3	1	0,7
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	*	*	*	*	*	*
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

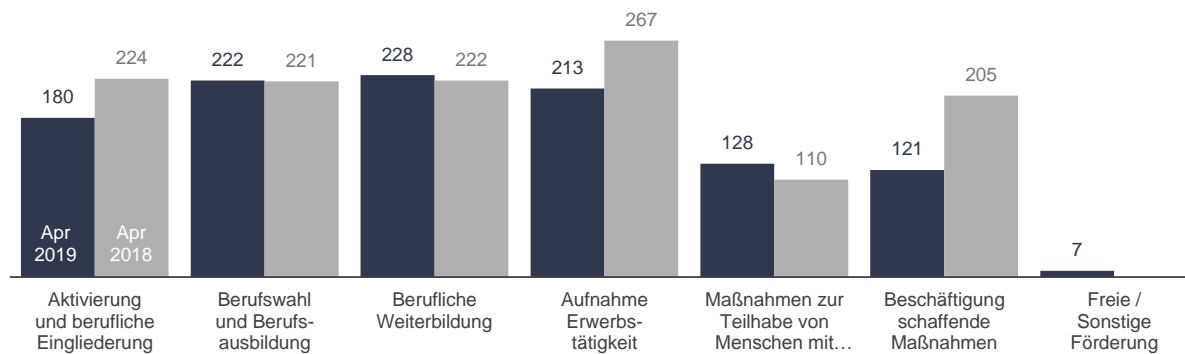
**Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen**

[zurück zum Inhalt](#)

Prignitz  
April 2019

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

**Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien**  
(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Apr 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	354	31	9,6	-43	-10,8	1.123	-216	-16,1
Berufswahl und Berufsausbildung	3	-6	-66,7	*	*	31	-	-
Berufliche Weiterbildung	34	-8	-19,0	13	61,9	193	77	66,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	48	14	41,2	-5	-9,4	148	-34	-18,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	10	-	-	1	11,1	35	8	29,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	67	58	x	46	219,0	105	44	72,1
	-	*	*	-	x	11	7	175,0
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	180	-1	-0,6	-44	-19,6	178	-12	-6,3
Berufswahl und Berufsausbildung	222	2	0,9	1	0,5	227	-7	-2,8
Berufliche Weiterbildung	228	-3	-1,3	6	2,7	236	19	8,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	213	16	8,1	-54	-20,2	202	-62	-23,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	128	1	0,8	18	16,4	128	19	17,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	121	38	45,8	-84	-41,0	91	-122	-57,2
	7	-8	-53,3	*	*	14	13	x
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	190	-14	-6,9	61	47,3	644	20	3,2
Berufswahl und Berufsausbildung	4	-4	-50,0	-6	-60,0	51	-8	-13,6
Berufliche Weiterbildung	39	-20	-33,9	17	77,3	222	107	93,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	31	-4	-11,4	-	-	149	-66	-30,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	7	-2	-22,2	-3	-30,0	33	4	13,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	23	16	228,6	-2	-8,0	94	13	16,0
	8	*	*	8	x	22	9	69,2

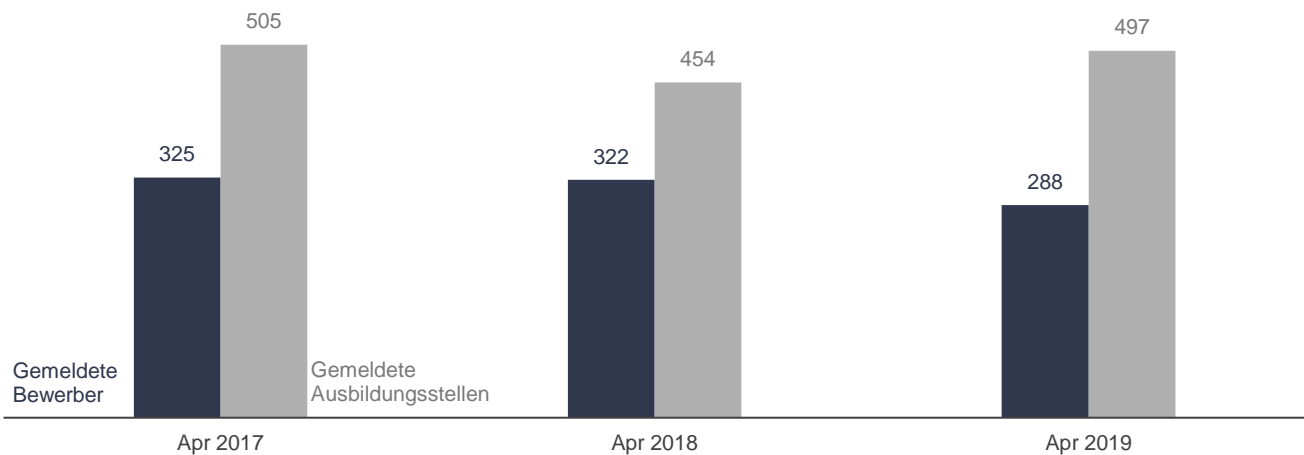
1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

## Ausbildungsstellenmarkt

Prignitz  
April 2019

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 288 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 10,6% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 497 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 9,5%. Ende April waren 194 Bewerber noch unversorgt und 307 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-5,8%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-1,3%).

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>2)</sup>



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2018/2019	Veränderung gegenüber Vorjahr		2017/2018	2016/2017
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	288	-34	-10,6	322	325
versorgte Bewerber	94	-22	-19,0	116	94
einmündende Bewerber	44	-	-	44	47
andere ehemalige Bewerber	30	-12	-28,6	42	31
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	20	-10	-33,3	30	16
unversorgte Bewerber	194	-12	-5,8	206	231
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>2)</sup></b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	497	43	9,5	454	505
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	454	505
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	-	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	307	-4	-1,3	311	305
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,73	x	x	1,41	1,55
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,58	x	x	1,51	1,32

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ab Berichtsjahr 2015/16 einschließlich Stellen für bestimmte Abiturientenausbildungen; Vergleiche mit davorliegenden Zeiträumen eingeschränkt möglich.



## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Prignitz

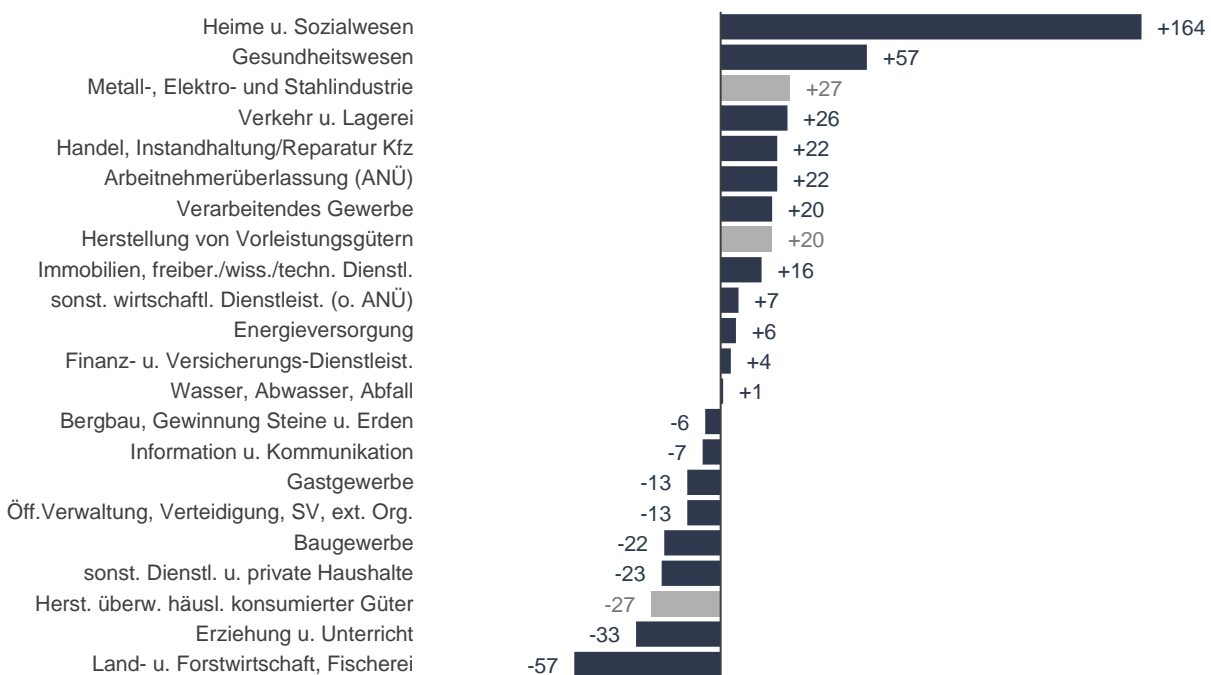
September 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2018, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 27.393. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 171 oder 0,6%, nach +285 oder +1,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+164 oder +4,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (-57 oder -3,7%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen<sup>1)</sup>

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2018



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2018 / Sep 2017	
	Sep 2018	Jun 2018	Mrz 2018	Dez 2017	Sep 2017	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	27.393	27.085	26.898	26.928	27.222	171	0,6
50,7% Männer	13.892	13.719	13.573	13.581	13.862	30	0,2
49,3% Frauen	13.501	13.366	13.325	13.347	13.360	141	1,1
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	2.107	1.851	1.884	1.961	1.982	125	6,3
65,5% 25 bis unter 55 Jahre	17.934	17.994	17.949	18.008	18.291	-357	-2,0
26,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	7.195	7.088	6.917	6.811	6.809	386	5,7
69,1% Vollzeit	18.918	18.735	18.695	18.782	19.076	-158	-0,8
30,9% Teilzeit	8.475	8.350	8.203	8.146	8.146	329	4,0
97,4% Deutsche	26.670	26.394	26.232	26.266	26.500	170	0,6
2,6% Ausländer	721	688	662	657	717	4	0,6

<sup>1)</sup> Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Prignitz

Januar 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2019	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	4.124	-555	-11,9
davon			
mit 1 Person	2.501	-342	-12,0
mit 2 Personen	834	-159	-16,0
mit 3 Personen	361	-39	-9,8
mit 4 Personen	220	-15	-6,4
mit 5 und mehr Personen	208	-	-
darunter			
Single-BG	2.501	-341	-12,0
Alleinerziehende-BG	706	-103	-12,7
Partner-BG ohne Kinder	449	-69	-13,3
Partner-BG mit Kindern	427	-45	-9,5
nicht zuordenbare BG	41	3	7,9
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.134	-148	-11,5
davon: mit 1 Kind	534	-107	-16,7
mit 2 Kindern	330	-31	-8,6
mit 3 und mehr Kindern	270	-10	-3,6
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	7.314	-837	-10,3
darunter			
Männer	3.725	-456	-10,9
Frauen	3.589	-381	-9,6
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	7.025	-819	-10,4
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	6.916	-808	-10,5
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	5.160	-636	-11,0
darunter			
Männer	2.594	-353	-12,0
Frauen	2.566	-283	-9,9
davon			
unter 25 Jahre	762	-75	-9,0
25 bis unter 55 Jahre	3.125	-503	-13,9
55 Jahre und älter	1.273	-58	-4,4
darunter			
Deutsche	4.418	-583	-11,7
Ausländer	738	-53	-6,7
darunter			
Alleinerziehende	704	-99	-12,3
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	1.756	-172	-8,9
darunter			
unter 3 Jahre	353	-63	-15,1
3 bis unter 6 Jahre	349	-47	-11,9
6 bis unter 15 Jahre	1.021	-55	-5,1
über 15 Jahre	33	-7	-17,5
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	109	-11	-9,2
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	289	-18	-5,9
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	158	-15	-8,7
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	131	-3	-2,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

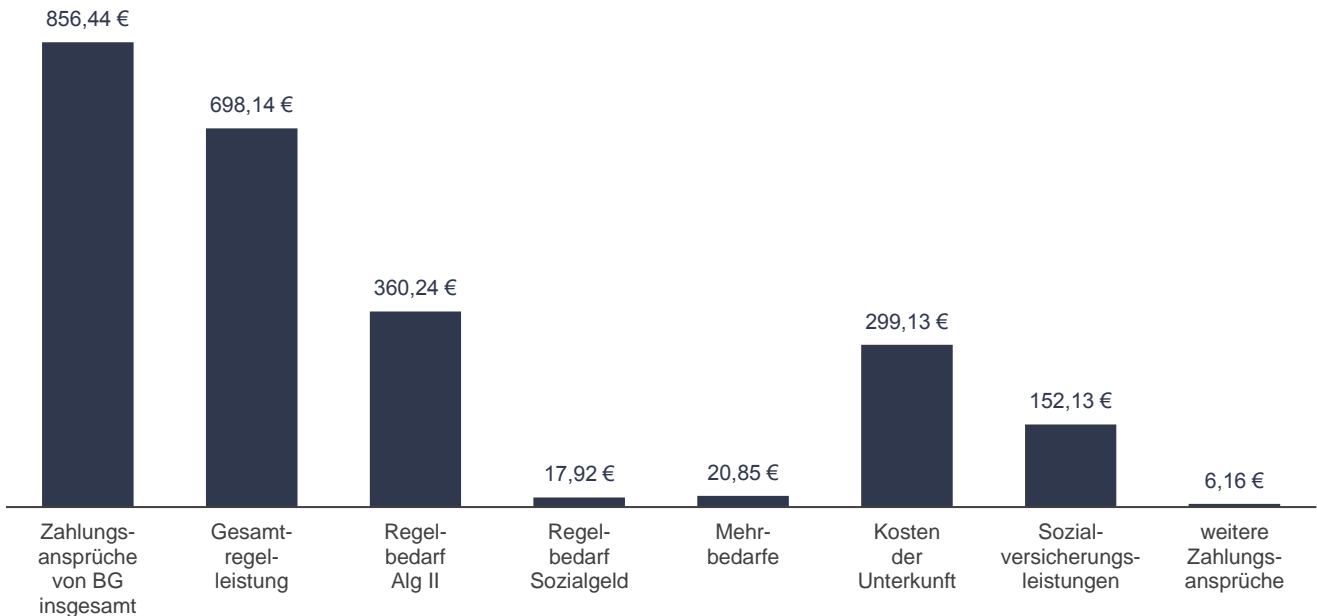
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

Januar 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	3.531.941	856	4.124	856
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	2.879.141	698	4.117	699
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.485.644	360	3.700	402
Regelbedarf Sozialgeld	73.903	18	457	162
Mehrbedarfe	85.992	21	1.459	59
Kosten der Unterkunft	1.233.602	299	3.828	322
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.221.719	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	627.402	152	4.110	153
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	25.398	6	-	-
sonstige Leistungen	22.323	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	2.819	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	257	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)  
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)  
[Ausbildungsstellenmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)  
[Migration](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Berufe](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Bildung](#)  
[Zeitreihen](#)  
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Amtliche Nachrichten der BA](#)  
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.